



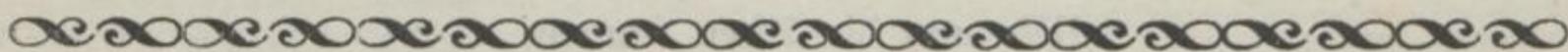
Christvesper

in der

Kreuzkirche zu Dresden

am

24. Dezember 1915, nachmittags 4 Uhr.



Gemeinde: Gesangbuch Nr. 37, 1. u. 2.

Mel.: O daß ich tausend Zungen hätte.

Dies ist die Nacht, da mir erschienen
Des großen Gottes Freundlichkeit;
Das Kind, dem alle Engel dienen,
Bringt Licht in meine Dunkelheit;
Und dieses Welt- und Himmelslicht
Weicht hunderttausend Sonnen nicht.

Laß dich erleuchten, meine Seele,
Versäume nicht den Gnadenschein!
Der Glanz in dieser kleinen Höhle
Streckt sich in alle Welt hinein;
Er treibet weg der Höllen Macht,
Der Sünden und des Todes Nacht.

Geistlicher: Mache dich auf, werde Licht. Halleluja.

Gemeinde: Denn dein Licht kommt und die Herrlichkeit des Herrn
geheth auf über dir. Halleluja.

Geistlicher: Der Herr sei mit euch.

Gemeinde: Und mit deinem Geiste.